

Lageplan

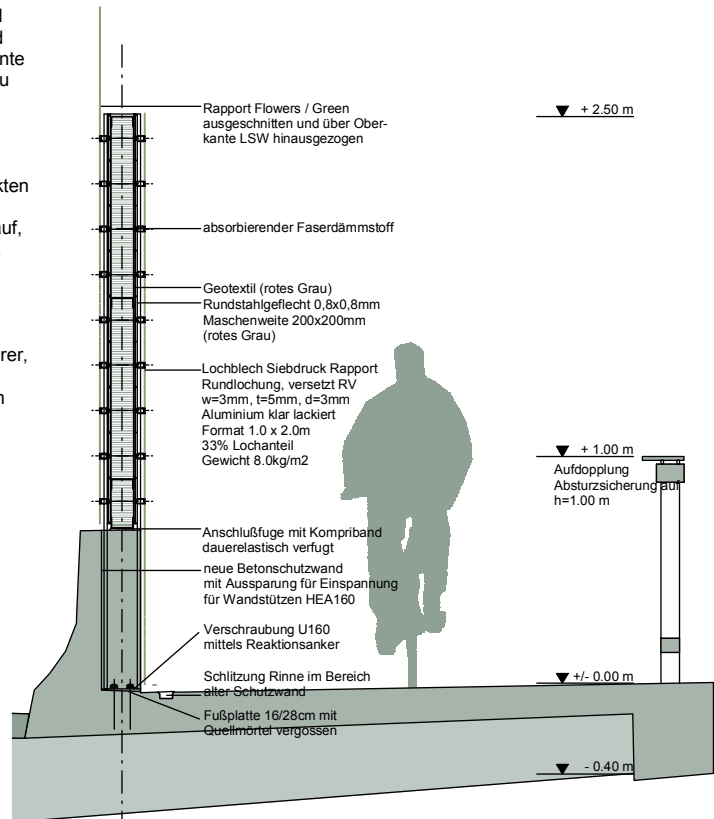
Das Bulacher Kreuz durchschneidet das Naturschutzgebiet der Alb und trennt die Anlieger sowohl optisch, als auch akustisch von dem sie umgebende Naherholungsgebiet.



Simulation

Unser Anliegen ist, die Ebene Natur und moderne Mobilität zu einer visuellen und funktionalen Einheit zu gestalten. Begrünte Lärmschutzwände stehen im Wechsel zu überdimensionalen Siebdrucken (auf Lärmschutzwänden), die den Eindruck vermitteln, einen Mikrokosmos einer Sommerwiese zu durchfahren. Im simultanen Farbwechsel zu den bedruckten Aluminiumlochblechtafeln tauchen transparent bedruckte Plexiglaswände auf, die den Blick in die Weite wieder öffnen.

Durch den ständigen Wechsel der bildnerischen Mittel innerhalb eines Themas entsteht so eine spannende Abfolge von Eindrücken für den Autofahrer, den Radfahrer und den Erholung suchenden Spaziergänger, die immer im Kontext mit der Natur stehen.



Detailschnitt Siebdruck Lochblech M 1:33



Siebdruck Plexiglas

Siebdruck Lochblech



Das Rankgitter und die Anpflanzung robuster Kletterpflanzen ermöglichen gezielt eine zunehmende Vereinnahmung der Wandelemente durch die Natur einerseits. Andererseits wird die Natur auf den bedruckten Flächen abgebildet. Lochbleche und das feuerverzinkte, grau rot lackierte Gitter machen die Konstruktion resistent gegen Vandalismus. In diesem Bereich wird durch die Feuchtigkeitsspeicherkapazität der Lärmschutzelemente eine Austrocknung in der heißen Jahreszeit vermieden.